

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 37
Mittwoch, 14. September 2022



Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus



Die bundesweite Faire Woche 2022 startet dieses Jahr am 16. September. Bei uns in Aidlingen bietet dazu das **fair – Weltladen & Café in Dachtel bis 30. September faire Aktionen an.**

Mehr Informationen finden Sie im Innenteil unter „fair – Eine Welt Aidlingen e.V.“ und auf der Homepage des Vereins: www.fair-aidlingen.de



Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos) Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende – 17./18. September 2022 – erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 78777224**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende – 17./18. September 2022 – hat die Praxis Dr. Habel-Pöllmann, Jahnstraße 51, Böblingen, **Tel. 07031/236226** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Tierrettung

Tierrettung - Schönbuch e.V.

Notruf: 01573 44 49 730

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- Donnerstag, 15. September 2022

Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen

- Freitag, 16. September 2022

Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen

- Samstag, 17. September 2022

Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen

- Sonntag, 18. September 2022

Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg

- Montag, 19. September 2022

Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen

- Dienstag, 20. September 2022

Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg

- Mittwoch, 21. September 2022

Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebserkrankte Menschen und ihre Angehörigen

71032 Böblingen, Landhausstraße 58

Tel. 07031 2165-11, info@diakonie-boeblingen.de

www.edivbb.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Linsen, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Seifen, Kaffee



Das war das Heckengäu-Festwochenende

Entgegen aller Wetterprognose waren der „Perle im Heckengäu“ die Wetterfrösche mit dem Wetter am Heckengäu-Festwochenende gnädig. Nicht zu heiß und nicht zu kühl und vor allem trocken! Das war der richtige Mix für ein gelungenes Fest.

Am vergangenen Samstag war es dann wieder so weit. Schon am Vormittag herrschte auf dem Bauernmarkt, der mit 65 Ständen abwechslungsreich und bunt bestückt war, ein reges Treiben.

Pünktlich um 12 Uhr, im Beisein von politischer Prominenz wie der Landtagsabgeordneten und Staatssekretärin Sabine Kurtz und ihrem Landtagskollegen Hans Dieter Scherer, konnte Bürgermeister Ekkehard Fauth zusammen mit Landrat Roland Bernhard den 9. Heckengäutag eröffnen.



Nach dem Fassanstich ging es dann im Programm Schlag auf Schlag, so dass an diesem Nachmittag auch wirklich keine Langeweile aufkommen konnte.



Beim Hopfenzopfen-Wettbewerb durften sich im Prominentenwettbewerb Gemeinderat und die beiden Ortschaftsräte miteinander messen.

Die Raiffeisenbank Aidlingen hatte sich auch in diesem Jahr wieder nicht lumpen lassen, für den Hopfenzopfen-Wettstreit unter den örtlichen Vereinen attraktive Preisgelder auszuloben.



Insgesamt 8 Teams waren in diesem Jahr am Start. Als Sieger im Vereinswettbewerb ging schließlich das Team der Sportfreunde Atlantik hervor, gefolgt von den Vertretern der Dorfgemeinschaft Lehenweiler und den Vertretern des Angelsportvereins. Die drei Vereine hatten ihre Fingerfertigkeit genutzt, um die Vereinskasse mit den Preisgeldern der Raiffeisenbank Aidlingen aufzufüllen.

Rund 40 Teilnehmerpaare gingen schließlich beim Hammellauf an den Start. Schon im Vorfeld war wieder heftig debattiert worden, was man wohl mit dem gewonnenen Hammel anfangen soll ...

Glückliche Gewinner des Festhammels waren in diesem Jahr die beiden Schwestern Sarah und Maja Kircher aus Weil der Stadt-Merklingen. Die beiden Schwestern konnten das Glück, dass sie beim Hammellauf gewonnen haben, gar nicht fassen. Aber auch in diesem Jahr wird der Festhammel nicht geschlachtet, sondern geht als Patentier der glücklichen Gewinner zurück in die Herde. Statt des Festhammels dürfen die beiden Mädchen gemeinsam mit ihren Eltern Artikel im Gegenwert des Festhammels aus dem Sortiment der örtlichen Schäferei Schaible aussuchen.



Der diesjährige Heckengäutag war wieder ein voller Erfolg und Aidlingen als „Perle des Heckengäus“ konnte sich wieder einmal von seiner Schokoladenseite präsentieren.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die bei der Planung und Durchführung des Heckengäuwochenendes tatkräftig vor und hinter den Kulissen mit zu dem erfolgreichen Gelingen der beiden Veranstaltungen beigetragen haben.

Der Dank geht vor allem an unsere engagierten örtlichen Vereine, die Freiwillige Feuerwehr, den Sanitätsdienst des DRK-Ortsvereins und zu guter Letzt an Gunther Schmidt, der als Büttel am Heckengäutag nicht mehr wegzudenken ist.



Fotos: Gemeinde Aidlingen

„Goldene Kommunalhochzeit“

50 Jahre Eingemeindung von Dachtel und Deufringen zu Aidlingen

Vor über 50 Jahren, nämlich am 01. September und am 01. Dezember 1971 wurden die beiden damals noch selbständigen Gemeinden Dachtel und Deufringen zur Gemeinde Aidlingen eingemeindet. Eigentlich sollte dieses runde Jubiläum, die Goldene Kommunalhochzeit, die seinerzeit im Zuge der damaligen Gemeindereform vollzogen wurde, bereits im letzten Jahr über die Bühne gehen, sie wurde aber angesichts der Coronapandemie um ein Jahr verschoben.

Mit einem ökumenischen Gottesdienst vor dem Rathaus wurde der Festakt für die Eingemeindungsfeierlichkeiten eingeleitet.



Zum Festakt durfte Bürgermeister Ekkehard Fauth Landrat Roland Bernhard und seinen Amtsvorgänger Bürgermeister im Ruhestand und Ehrenbürger Martin Häge begrüßen.

In einem historischen Rückblick vermittelte Bürgermeister Fauth den Festgästen die Stimmungslage, die man landauf landab bei der Kommunalreform ausmachen konnte. Auch in den beiden betroffenen Gemeinde Dachtel und Deufringen wurden seinerzeit die Debatten emotional geführt.

Als Fazit nach 50 Jahren Eingemeindung konnte Bürgermeister Fauth rückblickend allerdings Folgendes feststellen:

Zusammen sind wir stark!

Zusammen haben wir viel erreicht

und zusammen werden wir noch viel bewegen!

Auch Landrat Roland Bernhard würdigte in seinem Grußwort den erfolgreichen Zusammenschluss zur Gesamtgemeinde Aidlingen und überbrachte augenzwinkernd unter anderem als Jubiläumsgeschenk das Landkreismonopoly.



Zu den Gratulanten gesellte sich dann noch die Raiffeisenbank Aidlingen eG, die beiden Ortsteilen jeweils einen Jubiläumsbaum mit der dazugehörigen Ruhebänk spendierte.

Im Anschluss an den Gratulationsreigen waren dann die Gemeinde- und Ortschaftsräte gefordert. Sie hatten die Aufgabe, jeweils ein Bild zusammenzupuzzeln, das viele markante Komponenten und Erkennungsmerkmale von Aidlingen und allen Ortsteilen zeigt. Symbolisch wurde so gemeinsam die Gesamtgemeinde zusammgebaut.



Fotos: Gemeinde Aidlingen

Nach dem Festakt ging es dann nahtlos in den Hocketsebetrieb über und der Musikverein Aidlingen sorgte für sonn-tägliche Gaumenfreuden auf dem Rathausplatz und damit auch für einen gelungenen Abschluss der Eingemeindungs-feierlichkeiten.

Die Gemeindeverwaltung informiert



Heckengäu - Naturführer e.V.

Heckengäu-Naturführer e.V. informiert:

Mit Heckengäu-Naturführer Rolf Rempp unterwegs...

So., 18.09.22 (8:00 – 11:30 Uhr)

Herbst am Venusberg

(Bunte Landschaft im Altweiber-Sommer)

Treff: Aidlingen-Lehenweiler

P Bushaltestelle

Kosten: 5,00 € (Kinder frei)

Unsere Herbst-Wanderung führt uns von Lehenweiler – einem Ort mit besonderer Geschichte – zum Venusberg.

In den Hecken ist es jetzt richtig BUNT. Das Laub der Sträucher und Bäume verfärbt bzw. „entfärbt“ sich. Das Beeren- und Früchteangebot wird von Vögeln und anderen Wildtieren (Marder, Dachs, Fuchs, Wildschwein) genutzt; erkennbar an den markanten Losungen.

An Stauden und in Sträuchern kann man viele Spinnennetze und auch „fliegende“ Baldachin-Spinnen beobachten.

Ein herbstliches Landschaftserlebnis erwartet Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Corona - kurz und knapp

Aidlinger Quarantäne-Zahlen (Stand Mo., 12.09., 09:00 Uhr, Quelle: Eigene Erhebungen)

Gruppe	Aktuell	Seit Beginn der Pandemie
Infizierte in Aidlingen*	15 Personen	3.969 Personen (ca. 43,62 % der Aidlinger Bevölkerung**)
Altersdurchschnitt Infizierte in Aidlingen*	52,3 Jahre	37,9 Jahre
Kontaktpersonen in Aidlingen*, ***	0 Personen	883 Personen
Auslandsrückkehrer in Aidlingen	0 Personen	808 Personen

* Durch noch nicht berücksichtigte Nachmeldungen weichen die hier veröffentlichten Daten evtl. von den tatsächlichen Zahlen ab.

** Ausgehend von 9.100 Einwohnern. Einige Personen waren inzwischen mehrfach infiziert, so dass diese mehrfach gezählt werden.

*** Da derzeit keine Kontaktpersonennachverfolgung stattfindet, ist diese Zahl nicht mehr repräsentativ.

Krankenhaus-Daten und Inzidenzen (Stand: Fr., 09.09., 16:00 Uhr, Quelle: Landesgesundheitsamt BW)

Art	Werte
7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz in B-W: auf einer Intensivstation in B-W:	1,5 Corona-Patienten im Krankenhaus (je 100.000 Einwohner) 54 Corona-Patienten (absolute Zahl)
7-Tage-Inzidenz im Kreis BB:	175,1 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz im Kreis CW:	135,5 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz in B-W:	160,0 Personen (je 100.000 Einwohner)

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	beanstandet	%	max. kmh
01.08.2022	05:52 bis 07:38	Hauptstraße	30	528	1	0,2	39
01.08.2022	08:20 bis 11:45	K 1022	50	343	17	5,0	87
02.08.2022	13:44 bis 16:30	Hauptstraße	30	1.009	52	5,2	53
02.08.2022	17:41 bis 19:41	Irmweg	20	25	4	16,0	37
07.08.2022	10:11 bis 13:22	K 1066 / K 1001	50	568	27	4,8	82
13.08.2022	09:06 bis 12:26	K 1063	70	251	5	2,0	96
13.08.2022	12:57 bis 15:17	K 1066	30	557	32	5,7	50
15.08.2022	05:45 bis 11:48	K 1063	50	377	23	6,1	81
18.08.2022	13:39 bis 16:00	Hauptstraße	30	759	31	4,1	51
18.08.2022	16:28 bis 19:30	Badstraße	30	64	4	6,3	44
20.08.2022	09:25 bis 15:15	K 1066 / K 1001	50	1.482	54	3,6	86
23.08.2022	14:47 bis 15:15	Badstraße	30	23	2	8,7	42
23.08.2022	16:34 bis 19:45	K 1066 / K 1001	50	1.239	24	1,9	70
30.08.2022	13:59 bis 19:30	K 1063	70	447	3	0,7	91

Bitte langsam! Schule hat begonnen.

Am 12. September 2022 hat für die Schülerinnen und Schüler in unserer Gemeinde der Schulunterricht wieder begonnen. Der Schulweg ist oft der erste längere „Ausflug“ eines Kindes in die Verkehrswelt der Erwachsenen. Abläufe, die wir oft als selbstverständlich voraussetzen, müssen gelernt werden. Den richtigen Weg wählen, Gefahren erkennen, gefährliche Situationen richtig einschätzen, mit Verkehrsgläuschen umgehen usw.

Wir bitten daher insbesondere die Eltern aller Schulanfänger, mit ihren Kindern entsprechend zu üben. Orientieren können Sie sich dabei auch am Schulwegplan.

Bitte achten Sie auch darauf, dass Ihre Kinder insbesondere bei regnerischem Wetter oder Dunkelheit gut erkennbar sind. Dafür eignen sich helle Farben und Reflektoren an Kleidung und Schulranzen.

An die motorisierten Fahrzeuglenker möchten wir appellieren, in diesen Tagen verstärkt auf Kinder am Straßenrand zu achten. Bitte rechnen Sie jederzeit damit, dass Kinder unerwartet die Straße queren.

Durch unseren Bauhof wurden an wichtigen Stellen verschiedene Banner („Bitte langsam! Schule hat begonnen“) und Hinweisschilder an unseren Ampeln („Bei Rot stehen – Kindern Vorbild sein“) angebracht.



Foto: Gemeinde Aidlingen

Sicherer Schulweg

Beginn des Schulwegtrainings

Wenn Ihr Kind in die Schule kommt, wird es mit vielen Eindrücken und Situationen konfrontiert. Um die Kinder nicht zu überfordern, sollten sie Schritt für Schritt auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet werden. Auch das Schulwegtraining erfordert deshalb Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen:

- Beginnen Sie rechtzeitig vor dem ersten Schultag mit Ihrem Kind den Schulweg einzuüben.
- Erklären Sie ihm ausführlich die möglichen Gefahrenstellen, aber machen Sie ihm keine Angst – Angst verunsichert. Mit Lob und Anerkennung für richtiges Verhalten lernt Ihr Kind am leichtesten.
- „Entdecken“ Sie den Schulweg gemeinsam, zum Beispiel mit selbstgemachten Fotos. Fotografieren Sie zum Beispiel alle Gefahrenstellen und sprechen Sie mit Ihrem Kind auch anhand der Fotos über das richtige Verhalten an diesen gefährlichen Stellen.
- Gehen Sie die ersten Male den Schulweg zu den üblichen Schulzeiten ab. Nur so lernt Ihr Kind genau die Verkehrsbedingungen kennen, die es später alleine bewältigen muss.
- Lassen Sie Ihr Kind selbständig werden. Lernen macht ihm mehr Spaß, wenn es spielerisch lernt.
- Denken Sie daran: für Ihr Kind sind Sie das größte Vorbild.

Zu Fuß zur Schule

Unfallursache Nr. 1 ist bei Kindern, die zu Fuß zur Schule unterwegs sind, das Überqueren der Fahrbahn. Üben Sie mit Ihrem Kind deshalb vor allem:

- Vor jedem Betreten der Fahrbahn an der Sichtlinie stehen zu bleiben, nach allen Seiten Ausschau zu halten, zuerst nach links, dann nach rechts, dann noch einmal nach



links, um dann auf dem kürzesten Weg über die Fahrbahn zu gehen, keinesfalls zu rennen.

- Wenn möglich, die Straße nur an Ampeln und Fußgängerüberwegen überqueren; an Zebrastreifen unbedingt Blickkontakt zu den Autofahrern aufzunehmen.
- Entfernungen und Geschwindigkeiten richtig einzuschätzen.
- Auf dem Gehweg innen zu gehen.
- Unerwartete Hindernisse auf dem Gehweg, zum Beispiel Baustellen, vorsichtig zu passieren und auf Grundstücksausfahrten zu achten.
- In den Wintermonaten und bei schlechter Sicht können Reflektoren oder Sicherheitsreflektionskragen zur Verbesserung der Erkennbarkeit getragen werden.

Mit dem Bus zur Schule

Fahren Sie die Strecke zunächst gemeinsam „Probe“. Dann sollte Ihr Kind eine Fahrt alleine machen und Sie erwarten es an der Haltestelle.

Wichtig ist:

- Rechtzeitig an der Haltestelle zu sein, um nicht unter Zeitdruck über die Fahrbahn laufen zu müssen.
- Beim Warten an der Haltestelle den Straßenverkehr im Auge zu behalten.
- An den Bus erst herantreten, wenn er zum Stehen gekommen ist und die Tür sich geöffnet hat.
- Nach dem Aussteigen warten, bis der Bus abgefahren ist und erst dann die Fahrbahn zu überqueren.

Mit dem Auto zur Schule

Wenn Ihr Kind von Ihnen oder zum Beispiel von Eltern der

Mitschüler mit dem Auto zur Schule gebracht wird, achten Sie darauf, dass es immer gut gesichert ist.

- Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr bzw. Kinder, die kleiner als 150 cm sind, dürfen in Kraftfahrzeugen auf Sitzen, für die Sicherheitsgurte vorgeschrieben sind, nur mitgenommen werden, wenn Rückhalteeinrichtungen für Kinder benutzt werden, die amtlich genehmigt und für das Kind geeignet sind.
- Es dürfen nur so viele Kinder mitgenommen werden, wie auch im Auto gesichert werden können.
- Grundsätzlich sollten Kinder immer auf der der Fahrbahn abgewandten Seite ein- und aussteigen.

Mit dem Rad ...

... sollten Kinder in den ersten Schuljahren überhaupt nicht zur Schule fahren. Auch wenn sie ein Fahrrad schon beherrschen, so sind sie im Straßenverkehr doch immer noch völlig überfordert. Es wird empfohlen, Kindern frühestens nach einer Radfahrausbildung im dritten und vierten Schuljahr die Alleinfahrt mit dem Rad zur Schule zu erlauben.

Achtung: Unbedingt einen Helm tragen beim Radfahren.

Sehen und gesehen werden

Dunkelheit und schlechtes Wetter erschweren nicht nur den Kindern, sondern auch den Autofahrern erheblich die Sicht. Deshalb sind die Kinder zusätzlich gefährdet.

- Damit Ihr Kind schon von weitem gesehen werden kann, sollte es helle Kleidung tragen sowie einen Schulranzen entsprechend der DIN-Norm aus reflektierendem Material.
- Zusätzliche Reflektoren, die man an der Kleidung befestigen kann, erhöhen die Sicherheit.

Erläuterungen zum Schulwegplan

I Aidlingen

I/1 Die Kinder aus dem Gebiet „Gewanne / Furtholz / Feldbergstraße bis zur Sonnenberghalle“ erreichen über die Umlandstraße die Fußgängersignalanlage an der Hauptstraße. Dort ist ein gefahrloser Übergang zur Buchhaldenstraße möglich.

I/2 Kinder aus dem Gebiet „Feldbergstraße ab Sonnenberghalle / Schelmenäcker / Sonnenberg“ gelangen über die Sonnenbergstraße und die Hirschgasse zur Fußgängersignalanlage an der Hauptstraße beim Gässle. Nach Überqueren der Hauptstraße ist über den Fußgängerüberweg in der Gärtlinger Straße die Buchhaldenstraße zu erreichen.

I/3 Kinder aus dem Gebiet „Kirschhalde“ können die Böblinger Straße an der Fußgängersignalanlage gefahrlos überqueren und gelangen von dort, wie die Kinder aus dem Gebiet „südlich der Böblinger Straße“, über die Badstraße und Hinterhagstraße zur Schule.

II Deufringen

II/1 Alle Kinder nördlich der Aidlinger Straße und der Gechinger Straße sollen die Fußgängersignalanlage bei der Kirche

benutzen. Von dort aus ist die Schule über die Kreuzstraße zu erreichen.

II/2 Die Kinder aus dem Gebiet Hardtheimer Weg können am Fußgängerüberweg an der Bushaltestelle die Aidlinger Straße queren. Sie gelangen dann entlang der Aidlinger Straße an die Fußgängerampel bei der Kirche. Von dort ist die Schule über die Kreuzstraße zu erreichen.

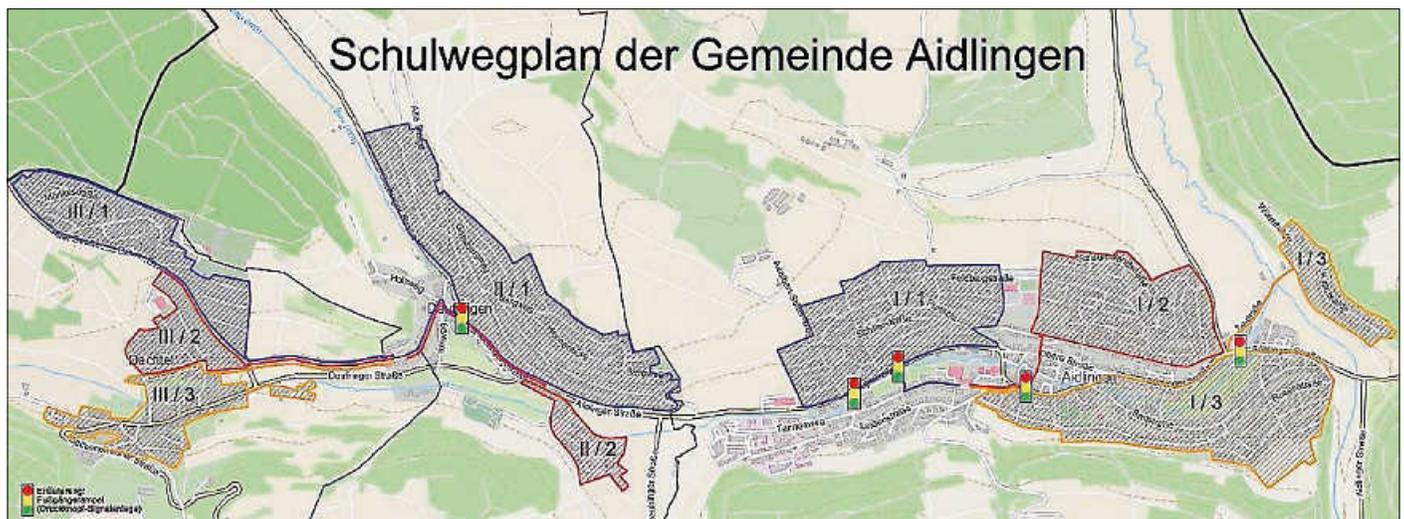
Die Überquerung der Gechinger Straße bei der Einmündung Alte Steige sollte trotz des Fußgängerüberweges vermieden werden.

III Dachtel

III/1 Die Kinder aus der Siedlung „Dachteler Berg“ kommen über die Calwer Straße in den Riedgraben.

III/2 Die Kinder aus dem Bereich „Meisenweg / Finkenweg / Lerchenweg“ gelangen über die Dachteler Bergstraße zum Riedgraben.

III/3 Die Kinder aus dem Ortskern und dem Gebiet „Staigstraße / Oberdorf“ gelangen ebenfalls über die Dachteler Bergstraße in den Riedgraben zur Schule.



LED Umrüstung in der Gemeinde Aidlingen – Beitrag zu Klimaschutz und Energieeinsparung



Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Logo Klimaschutzinitiative

Foto: Gemeinde Aidlingen

Der zweite Bauabschnitt zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf hocheffiziente LED-Beleuchtung wird derzeit durchgeführt. Es werden in der Kerngemeinde Aidlingen 522 Straßenleuchten auf hocheffiziente LED-Technik umgerüstet. Die eingesparte Energie beträgt durchschnittlich über 80 % gegenüber den alten Bestandsleuchten. Die jährliche Stromersparung wird über 125.000 kWh betragen und über 20 Jahre ist mit einer Einsparung von 1094 Tonnen CO₂ zu rechnen. Die Investitionskosten von insgesamt ca. 261.000,00 € werden sich auf Grund der stark gestiegenen Energiekosten in wenigen Jahren amortisieren.

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung wird durch Mittel der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz mit 30% der Baukosten unterstützt.

Kunst und Kultur im Schloß Deufringen



Programmorschau

**Wir laden Sie herzlich ein zum neuen Termin
am 24. September 2022:**

**Lesekonzert im Deufringer Schlosskeller
Beginn: 20 Uhr – Bewirtung ab 19 Uhr
Auf zur Neuen Welt!**

Von Heimatlosen und Glücksrittern in Amerika

**Mit Rudolf Guckelsberger
(Erzähler) und der Musik von
Duo BitterGreen**

Was treibt Menschen dazu, ihre gewohnte Umgebung zu verlassen (womöglich für immer)? Materielle Not? Verfolgung? Oder einfach die Lust am Abenteuer? Es kann viele Gründe geben. - Für Millionen von Auswanderern aus Europa stellte Amerika das Ziel ihrer Träume dar. Doch allzu oft zerplatzte der „American Dream“ später wie eine Seifenblase.

Die Texte unserer literarisch-musikalischen Collage (u. a. Briefe von württembergischen Emigranten sowie bedeutenden Schriftstellern wie Gerd Fuchs und Mark Twain) erzählen von Geschichten und Schicksalen, die Menschen in der Neuen Welt erlebt haben, heitere wie anrührende. Hatte Musik da überhaupt noch Platz in den Köpfen der heimatlos gewordenen „Glückssucher“?

Paul Simon, dessen jüdische Eltern aus Ungarn fliehen mussten, um ihr Leben zu retten, setzt sich in seinem Song „American Tune“ mit der Thematik auseinander:

Wir kommen auf einem Schiff, das sie ‚Mayflower‘ nennen.

Wir kommen auf einem Schiff, das zum Mond segelte.

*Wir kommen in der unsichersten Stunde aller Zeiten
und singen unser amerikanisches Lied.*

Aber das ist schon in Ordnung.

Man kann nicht für immer gesegnet sein...

Nicht nur dieses Lied, viele der Musik gewordenen Geschichten, die vom Reisen und vom Ankommen handeln, werden Sie an diesem Abend hören – komponiert von Nachfahren der Auswanderer, wie z. B. dem deutschstämmigen Henry John Deutschendorf, alias John Denver, oder Billy

Joel, dessen jüdischer Großvater aus Nürnberg stammte. So entsteht, zusammen mit den Texten, ein feingezeichnetes Stimmungsbild von Aufbruch, Hoffnung und Fernweh. Weitere Informationen unter:

<https://www.barbara-graesle.de/lesekonzerte-neue-welt.html>

**Karten können ab dem 15. August im Bürgeramt unter 07034/125-0 oder bei Frau Kresa unter 07034/125-31 oder per E-Mail unter d.kresa@aidlingen.de reserviert werden.
VK: 15 €, AK: 17 €, ermäßigt: 10 €**



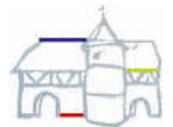
Konzert im Deufringer Schlosskeller am 24. September 2022 um 20 Uhr

Mit Bewirtung – Einlass ab 19 Uhr

Eintrittskarten: Bürgeramt Aidlingen 07034/1250

VK.:15 €, AK: 17 €, ermäßigt : 10 €

Veranstalter: Kunst und Kultur – Gemeinde Aidlingen www.aidlingen.de



Fundsachen

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

• Perlenarmband mit Namen

- Autoschlüssel
- Sonnenbrille

Verschenkbörse

– Verschenken statt wegwerfen –

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung:

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
118	1	Umstands Autogurt	07034/238725
125	1	kleines IKEA Sofa	0171/5665928
126	1	Puppenbett auf Rollen	0171/5665928
137	1	Dampfbügelstation von Philips, inkl. Bügelbrett	07034/943742
138	1	Kinderbett, 120x146x75 cm, Holz, weiß, inkl. Schlupfsprossen	07034/943742
139	1	Kinderkleiderschrank, 90x180x50 cm, Holz, weiß, mit zwei Schubladen	07034/943742
150	3	1 Sack à 40kg Maschinenputzgips	07034/5514
154	1	Reise-Kleidersack	07034/7048
167	1	Spiegel 90x60 cm	07034/7048

169	1	Kunststoff-Steckregal für Flaschen	07034/7048
170	1	Kunststoff-Steckregal für Flaschen	07034/7048
171	1	Kunstpflanze Benjamins, 140 cm hoch	07034/7048
172	1	Haushaltswaren aus Wohnungsaufgabe	07034/7048
173	1	Highboard, Eiche rustikal, 220x120x48cm	0171/5665928
174	1	CD Ständer	0171/5665928
175	2	Kinderzimmer Deckenlampen	0171/5665928
176	1	Stehlampe	0171/5665928
177	1	Schlafsofa	0171/5665928
178	1	großes Trampolin ohne Verkleidung, Durchmesser 5 m	07034/251220
178	1	IKEA-Regal dunkelbraun, 193x60 cm. Unterteil 65x39 cm, Oberteil 128x20 cm	07034/9425351
179	1	IKEA-Regal weiß, 60x38, 5x20 cm	07034/9425351
180	1	Wandschränkchen, Schleiflack weiß; 72x53x34 cm	07034/9425351
181	1	zweistöckiger Außenstall für Hasen	0177/6395919
182	1	Zweisitzer aus Leder	07034/62316
183	1	Couchtisch aus Glas	07034/62316
184	1	Kinderwagen, Buggy, faltbar, mit 4 Doppelrollen, Farbe schwarz/rosa	07034/8333
185	1	Original-Vorhänge für VW Bus T4, mit Druckknöpfen, komplettes Set	0176/30174765
186	1	heller moderner Teppich 2x2m/90 cm Teppich	07034/9548543

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen



Nachtrag aus dem letzten Schuljahr



Musikalische Autorenlesung „Klüngel“

Am Donnerstag, den 21.7.22, fand für alle Kinder der Buchhaldenschule eine Vorlesung des kleinen Krokodils „Klüngel“

statt. Dazu durften wir den Musikraum und Flügel der Sonnenbergschule nutzen.

Klaus-André Eickhoff erzählte und sang uns in Liedern die spannende und lustige Geschichte von „Klüngel“, der ein Fahrrad samt Klingel verschluckt hatte und seitdem bei Glücksgefühlen immer klingelt, da die Klingel in einer Magenfalte stecken blieb. Gemeinsam mit seinen Freunden im Wildtierreservat gelingt es Klüngel zwei Wilderern, die immer wieder Tiere verschleppen, mit dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ und „Mache deinen Feind zu deinem Freund“ auf die Spur zu kommen.

Toll war es, dass wir immer wieder mitsingen oder Geräusche machen durften. Es war für uns alle ein mitreißendes Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön geht von uns an den „Freundeskreis der Buchhaldenschule“, der uns das finanziell ermöglichte.

(Von Melina Kröhnke)



Fotos: A. Ziegler

Schallenberg-Grundschule



Die Schule ist geschafft.

Wie geht's weiter?

Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist ideal für alle, die sich beruflich und persönlich erst einmal orientieren wollen. Sammeln Sie Erfahrung, handeln Sie sozial und engagieren Sie sich für andere.

Die Schallenbergsschule in Aidlingen-Deufringen bietet eine FSJ Stelle vom 8. September 2022 bis zum 31. August 2023 an.

Bei uns kann man Schule „probieren“ und „erleben“. Die Freiwilligen lernen alle Bereiche einer Grundschule kennen. Der Schwerpunkt liegt im pädagogischen Bereich: Betreuung von Kindern der 1. bis 4. Klasse in der Hausaufgabenbegleitung, beim Mittagessen, Unterstützung von Lehrkräften im Unterricht – in Absprache auch Hospitation, Übernahme von Verantwortung für kleine Gruppen bis hin zu der Leitung einer eigenen AG.

Unsere Freiwilligen begleiten Exkursionen und nehmen an außerunterrichtlichen Schulveranstaltungen teil. Sie werden angeleitet und begleitet durch feste Bezugspersonen. Den Mitarbeitenden der Schule ist es ein wichtiges Anliegen, dass junge Menschen sich entwickeln und ihren Neigungen gemäß entfalten können. Davon können auch unsere Freiwilligen profitieren, z.B. indem sie nach Absprache eigene Schwerpunkte ihrer Tätigkeit legen, eigene Stärken einbringen und weiterentwickeln.

Was wir von Ihnen erwarten:

Sie sind zwischen 17 und 27 Jahre alt und haben Ihre gesetzliche Schulpflicht erfüllt. Sie besitzen eine wertschätzende Einstellung gegenüber unseren Schüler*innen und arbeiten kooperativ mit den Kolleg*innen zusammen.

Was wir Ihnen bieten:

Das Freiwillige Soziale Jahr wird als fachpraktischer Teil der Fachhochschulreife anerkannt.

Außerdem erhalten Sie:

- pädagogische Begleitung im Alltag sowie Reflexionsgespräche mit der Bezugsperson,
- Zahlung eines angemessenen Taschengeldes,
- Schulferien sind arbeitsfreie Zeiten (ggf. finden Seminare statt),
- wir gewährleisten fachliche Anleitung durch unsere Lehrkräfte und unser Verwaltungspersonal,
- Seminare ergänzen die praktische Arbeit in unserer Schule.
- Auch der Spaß kommt hier nicht zu kurz.
- Nach Abschluss Ihres Dienstes stellen wir Ihnen als Basis für den nächsten Schritt Ihrer beruflichen oder schulischen Entwicklung ein qualifiziertes Zeugnis aus.
- Träger ist das Wohlfahrtswerk Baden-Württemberg und die Gemeinde Aidlingen.

Interessierte können sich ab sofort mit der Schulleitung (Gitta Sonntag, Rektorin) in Verbindung setzen: Tel: 07056/2414 oder poststelle@04121290.schule.bwl.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Grafik: S. Weiß

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di. und Do. 10.00-12.00 Uhr

Tänzerische Früherziehung. Info-Termin

Der Kurs bietet spielerischen Umgang mit tänzerischen Formen (Ballett), Bewegungen und Rhythmen, sowie ein Kennenlernen der eigenen körperlichen Bewegungs- und Darstellungsmöglichkeiten in Bezug zum Raum und zur Gruppe. Spielerisch werden die Konzentrationsfähigkeit und Kreativität der Kinder gefördert. An diesem Info-Termin können sich Kinder und Eltern beraten lassen und sich über den Kurs informieren.

259 309 11, für 3- bis 5-Jährige, Elena Schilling, Mittwoch, 21. Sept., 16:30 - 17:15 Uhr, **Aidlingen**, Buchhaldenhalle, gebührenfrei.

Gitarre – Einstiegsberatung

Eingeladen sind Interessenten mit und ohne Vorkenntnisse des Gitarrenspiels, Kinder ab 9 Jahren sowie Erwachsene. Die Dozentin informiert zu den einzelnen Kursen (Kurse finden donnerstags statt) und nimmt eine Einstufung der Teilnehmer/-innen nach individueller Niveaustufe vor. Weiter wird das Lehrbuch besprochen sowie Empfehlungen zum Gitarrenkauf gegeben. Anmeldung am Info-Abend möglich. Ein 15-terminiger Gitarrenkurs (50 Min) kostet generell 156,- EUR (Schülerermäßigung 20%). Eine Gebühren-Staffelung läuft über die Unterrichtsdauer und die Anzahl der Teilnehmer.

244 102 11, Kinder ab 9 Jahren, und Erwachsene, Tatiana Gilgenberg-Volz, Donnerstag, 22. Sept., 17:30 - 18:30 Uhr, **Aidlingen**, vhs, gebührenfrei, Anmeldung erforderlich.

Englisch, A2 - Easy English

418 201 11, grundlegende Vorkenntnisse, „Easy English A2.2“ ab Unit 7, Krystallia Kletsa, donnerstags, 9:15 - 10:45 Uhr, ab 22. Sept., 6 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 57,-.

Entspannungstraining für Kinder

Entspannungstraining für Kinder. Die Kinder lernen bewusste Atemtechniken, dürfen bei Fantasiereisen träumen und lernen bewusste Bewegungen.

311 520 11, **Kindergartenkinder**, Sandra Kopp, samstags, 9:00 - 10:00 Uhr, ab 24. Sept., 6 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 43,-.

311 521 11, **Grundschulkind**, Sandra Kopp, samstags, 10:30 - 11:30 Uhr, ab 24. Sept., 6 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 43,-.

Vinyasa Yoga

325 790 11, Cornelia Seitter, donnerstags, 18:00 - 19:30 Uhr, ab 29. Sept., 14 Termine, **Aidlingen**, Sonnenberghalle, EUR 86,-, Eigene Matte erforderlich..

Bier selbst brauen, ...denn das beste Bier ist das Eigene!

Zwei erfahrene Craft-Bierbrauer laden Sie ein, zu lernen – mittels einer vielfach erprobten und einfach anzuwendenden Braumethode – Ihr eigenes Bier zu brauen! Neben dem aktiven Brauen Ihres eigenen Bieres erfahren Sie alles Wissenswerte zum Thema Bier: Biergeschichte, Unterschiede der einzelnen Biersorten, Verkostung verschiedener Biersorten (natürlich auch Selbstgebrautes) sowie die sinnvolle Weiterverwendung der Braurückstände. Selbstverständlich ist während des Kurses für eine reichhaltige Verpflegung gesorgt. Empfehlung zur Heimfahrt: Öffentliche Verkehrsmittel. Erlebnis und Spaß sind garantiert!

383 467 11, Thomas Stahl, Samstag, 15. Okt., 13:00 - 19:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, EUR 69,- inkl. EUR 35,- für Rohstoffe, Skript und kleines Vesper am Brautag. Mindestalter: 18 Jahre.

Freiwillige Feuerwehr



WAS WAR LOS?

05.09.2022 - 07:54 Uhr: Ölspur

+++



Zu einer ausgedehnten Ölspur im Ortsteil Deufringen wurde die Feuerwehr Aidlingen am Montag letzter Woche alarmiert.

Hierbei stellte es sich heraus, dass ein Verkehrsteilnehmer einen Ölbehälter ungesichert auf der Ladefläche seines Lastwagens transportierte und dieser während der Fahrt umgefallen und ausgelaufen war.

Zur Behebung des Schadens wurden drei Fahrzeuge der Feuerwehr Aidlingen einge-

setzt; daneben war auch eine Besetzung der Polizei Sindelfingen an der Einsatzstelle.



08.09.2022 - 10:17 Uhr: Verdacht einer hilflosen Lage

+++



Am letzten Donnerstag Morgen erfolgte eine erneute Alarmierung der Feuerwehr Aidlingen.

Der Grund für diese Alarmierung lag in der Feststellung einer aufmerksamen Mitarbeiterin eines Hilfsdienstes, welche Hilferufe aus einem Haus wahrgenommen hatte.

Durch die sofortige Mitteilung an die Leitstelle Böblingen konnte dadurch sowohl der Rettungsdienst als auch die Feuerwehr unverzüglich alarmiert werden.

Beim Eintreffen der Hilfskräfte war die Haustüre bereits durch Angehörige geöffnet

worden, so dass kein Einsatz der Hilfskräfte erforderlich war.

10.09.2022: Einsatz“ beim Heckengäutag 2022

++++

Am vergangenen Samstag war die Feuerwehr Aidlingen im Rahmen des Heckengäutags 2022 in mehreren Funktionen aktiv.

Fotos: matthias harr



Foto: dietmar maier

Zum einen wurde ein Einblick in die Arbeit der Feuerwehr gegeben, welche mit großer Unterstützung unserer Brandschutzerzieher organisiert wurde. Weiter wurde mit den Großfahrzeugen eine Absicherung der Festlichkeiten sowie der Parkplatzdienst durchgeführt. Ganz herzlichen Dank an alle Helfer



Foto: matthias harr

Vorankündigung zum Infotag der Feuerwehr Aidlingen
Bitte notieren Sie sich diesen Termin heute schon in Ihren Kalender: 25. September 2022 von 11 bis 17 Uhr. An diesem Tag wird sich die Feuerwehr Aidlingen allen Interessierten präsentieren. Dazu wird auf dem Gelände des Feuerwehrgerätehauses an der Hauptstraße 112 ein umfassendes Angebot der Möglichkeiten dargestellt, welches die Einsatzkräfte der Feuerwehr täglich durchführen können.



Foto: Matthias Harr

Dazu wird es eine Bewirtung für alle Gäste geben. Wir als **Freiwillige Feuerwehr Aidlingen** freuen uns ganz herzlich auf Ihren Besuch!

Kirchliche Mitteilungen



Diakonissenmutterhaus

Renovierung des Zelthauses abgeschlossen

Herzliche Einladung zu einer kleinen Einweihungsfeier unseres Zelthaus am 25. September 2022, 14.00 Uhr, im Zelthaus, Saal des Mutterhauses

Wir freuen uns sehr, dass wir nach einer intensiven Umbauphase unser Zelthaus, den Saal des Mutterhauses, am 25. September 2022 einweihen können.

Das wollen wir gerne mit Ihnen zusammen ab 14.00 Uhr im Rahmen einer erweiterten Bibelstunde mit Musik und Zeugnissen tun. In der Predigt wird es um das „Zelt der Begegnung mit Gott“ gehen.

Wir möchten Sie mit hineinnehmen in einen Rückblick und Ausblick. Dabei wird auch unser Architekt Martin Vetter Einblick geben in erfahrene Hilfe während der Umbauphase. Im Anschluss freuen wir uns auf eine Zeit der Begegnung mit Ihnen bei Kaffee, Kuchen, frischen Waffeln und Eis.

Kinder sind eingeladen, mit Legosteinen eine biblische Geschichte zu erleben, nachzubauen und miteinander zu spielen. Außerdem können Aquarelle von Schwester Dorothe Jahn zugunsten der Zelthausrenovierung erworben werden.



Veränderungen im Haus Weitblick

Seit vielen Jahren werden im Haus Weitblick unsere pflegebedürftigen Schwestern versorgt. Damit dies auch weiterhin möglich ist, war es aus verschiedenen Gründen nötig, dass das Haus Weitblick Pflegeheim wird. Wir freuen uns, dass unser Haus Weitblick seit 1. September 2022 von der Evangelischen Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal als Pflegeheim betrieben wird. Am 7. September 2022 fand eine kleine Einweihungsfeier statt.

Ausführliche Informationen zur Feier und zu den Veränderungen finden Sie in der Rubrik Haus Weitblick der Evangelischen Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal weiter hinten. Dort werden Sie auch zukünftig relevante Informationen zum Haus Weitblick finden.

Unter www.dmh.click/weitblick finden Sie einige Bildimpressionen vom Nachmittag.



Fotos: Diakonissenmutterhaus Aidlingen